Antrag

Drucksache: AT-6/2026 (13.**WP)**

- öffentlich -

Datum: 25.09.2026

Dautphetal

Verantwortlicher Fachdienst:	Fachbereichsleiter III
Sachbearbeiter:	Ralf Mevius
Aktenzeichen und Schriftstücknummer:	460.11

Beratungsfolge	Sitzung am:	Sitzung Nr.	Beratungsaktion
Haupt- und Finanzausschuss	20.10.2026	4	vorberatend
Ausschuss für Bauen, Planen, Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft, Umwelt und Forsten	20.10.2026	3	vorberatend
Gemeindevertretung	26.10.2026	4	beschließend

Bezeichnung:	**Prüfantrag zur Teilnahme am Förderprogramm „Hitzehilfe für Hessen“ Antrag der CDU- Fraktion vom 23.09.2026 (Eingang 25.09.2026)**
Antragsteller/in:	CDU-Fraktion
Anlagen(n)	1. Förderprogramm "Hitzehilfe für Hessen"

Antrag:

Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand zu prüfen, inwieweit die Gemeinde Dautphetal das Förderprogramm des Landes Hessen „Hitzehilfe für Hessen“ für Kindertagesstätten in Dautphetal in Anspruch nehmen kann und soll.
Im Rahmen der Prüfung soll insbesondere
1. ermittelt werden, in welchen Kindertagesstätten bzw. Räumlichkeiten während längerer Hitzeperioden eine besondere Wärmebelastung besteht,
2. geprüft werden, welche Maßnahmen zur Verbesserung des Hitzeschutzes an den jeweiligen Standorten sinnvoll und im Rahmen des Förderprogramms förderfähig sind,
3. dargestellt werden, welche Fördermittel für die einzelnen Standorte beantragt werden können und welcher Eigenanteil gegebenenfalls bei der Gemeinde verbleibt,
4. geprüft werden, ob für geeignete Standorte Förderanträge gestellt werden sollten.

Begründung:

Der Sommer 2026 hat mit längeren Hitzeperioden erneut gezeigt, dass hohe Temperaturen insbesondere für kleine Kinder, aber auch für die Beschäftigten in Kindertagesstätten eine erhebliche Belastung darstellen können.
Das Land Hessen hat daher das Förderprogramm „Hitzehilfe für Hessen“ angekündigt.

Mit dem Programm sollen unter anderem Kindertagesstätten bei der Anschaffung mobiler und teilstationärer Klimaanlagen unterstützt werden. Nach den bislang veröffentlichten Informationen ist eine Förderung von bis zu 5.000 Euro je Standort vorgesehen.
Vor diesem Hintergrund sollte geprüft werden, ob und an welchen Standorten der Gemeinde Dautphetal ein entsprechender Bedarf besteht und ob die zur Verfügung stehenden Fördermittel in Anspruch genommen werden können. Dabei sollte nicht allein die Möglichkeit einer Förderung ausschlaggebend sein. Vielmehr sollte zunächst betrachtet werden, in welchen Einrichtungen tatsächlich eine besondere Hitzebelastung besteht und mit welchen Maßnahmen eine wirksame und zugleich wirtschaftlich vertretbare Verbesserung erreicht werden kann.
Ziel des Prüfantrages ist es, vorhandene Fördermöglichkeiten frühzeitig zu nutzen und die Kindertagesstätten in Dautphetal dort, wo Handlungsbedarf besteht, besser auf zukünftige Hitzeperioden vorzubereiten.

Dr. Horst Falk - Fraktionsvorsitzender -

Unterschrift